

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1877**

20.4.1877



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe. 62.

Freitag, den 20. April 1877.

II. Quartal. **52.** Abonnements-Vorstellung.

## Wilhelm Tell.

Schauspiel in fünf Akten von Friedrich Schiller.

### Personen:

Hermann Geßler, Reichsvogt in Schwyz und Uri . . . . .	Herr Lange.
Werner, Freiherr von Attinghausen, Bannerherr . . . . .	Herr Rebe.
Ulrich von Rudenz, sein Neffe . . . . .	*)
Werner Stauffacher, } Landleute aus Schwyz . . . . .	Herr Grösser.
Itel Reding, } . . . . .	Herr Consentius.
Walter Fürst, } . . . . .	Herr Höcker.
Wilhelm Tell, } . . . . .	Herr Schneider.
Köffelmann, der Pfarrer, } Landleute aus Uri . . . . .	Herr Harlacher.
Petermann, der Sigrift, } . . . . .	Herr Sondheim.
Kuoni, der Hirt, } . . . . .	Herr Kürner.
Werni, der Jäger, } . . . . .	Herr Hauser.
Kuodi, der Fischer, } . . . . .	Herr Speigler.
Arnold von Melchthal, } Landleute aus Unterwalden . . . . .	Herr von Horar.
Konrad, Baumgarten, } . . . . .	Herr Morgenweg.
Meier von Sarnen, } . . . . .	Herr Denninger.
Johannes Parricida . . . . .	Herr Hansen.
Rudolph der Harras, Geßler's Stallmeister . . . . .	Herr Klumpp.
Friedhard, } Söldner . . . . .	Herr Klages.
Leuthold, } . . . . .	Herr Ludwig.
Stüssi, der Flurschütz . . . . .	Herr Hunfler.
Frohnvogt . . . . .	Herr Kopf.
Meister Steinmez . . . . .	Herr Bösch.
Erster } Geselle . . . . .	Herr Basen.
Zweiter } . . . . .	Herr Zeis.
Handlanger . . . . .	Herr Hamm.
Landenberger Reiter . . . . .	Herr Stöbe.
Gertrud, Stauffacher's Gattin . . . . .	Frau Lange.
Hedwig, Tell's Gattin, Fürst's Tochter . . . . .	Frau Grösser.
Walter, } Tell's Knaben . . . . .	Fräulein Bichler.
Wilhelm, } . . . . .	Adelheid Seemann.
Bertha von Brunneck, eine reiche Erbin . . . . .	Fräulein Schanzer.
Armgard, } Bäuerinnen . . . . .	Fräul. Könnenkamp.
Mechtild, } . . . . .	Frau Kirschnier.
Elsbeth, } . . . . .	Frau Keller.
Hildegard, } . . . . .	Frau Zeis.
Jenni, Fischerknabe . . . . .	Fräulein Wabel
Seppi, Hirtenknabe . . . . .	Fräul. Schöllhammer.
Geßler's Trabanten. Pagen. Männer, Weiber und Kinder aus den Waldstätten Ein Hochzeitszug. Musikanten.	

\*) Ulrich von Rudenz: Herr **Gunz**, vom Stadttheater in Preßburg.

Anfang: **sechs** Uhr. Ende: nach halb zehn Uhr.  
Kasse: **Eröffnung: halb 6 Uhr.**

### Preise der Plätze.

Balkon-Fremdenloge . . 3 M. 50 Pf.	Balkon-Stehplatz . . 1 M. 80 Pf.	Logen III. Rang . . 1 M. 40 Pf.
Fremdenloge II. Rang 2 " 40 "	Parterre-Logen . . 2 " 10 "	III. Rang. Sitzplätze . - " 90 "
Fremdenloge im Parterre 2 " 40 "	Logen II. Rang . . 1 " 80 "	III. Rang. Stehplätze . - " 70 "
Logen I. Rang . . 3 " - "	Parterre-Sperrsitze . 2 " 10 "	IV. Rang. Mitte . . - " 60 "
Balkon . . . . 3 " - "	Parterre . . . . 1 " 40 "	IV. Rang. Seite . . - " 40 "

☛ Damit an der Kasse durch Geldwecheln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur** für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis  $\frac{1}{4}$  Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

**Vormerkungen auf nummerirte oder Logenplätze** wollen gefl. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen. ☛

Sonntag, den 22. April, II. Quartal, **54.** Abonnements-Vorstellung.

**Martha, oder der Markt zu Richmond.** Oper in vier Akten von Flotow.

Martha: Fräulein Mielle, vom Stadttheater in Würzburg, als Gast.

B. E. . . . 213 M. 403.